

3.7.-31. Okt. 2008

AUSSTELLUNG

Promi-Portraits



Jörg Petersen

präsentiert
fotorealistische Portraits
- Bleistiftzeichnungen -

in der
Stadtverwaltung Penzlin
Am Wall 15
17217 Penzlin b. Waren

www.jp4you.de

Nur Augen, Mund und Nase mit Bleistift festgehalten

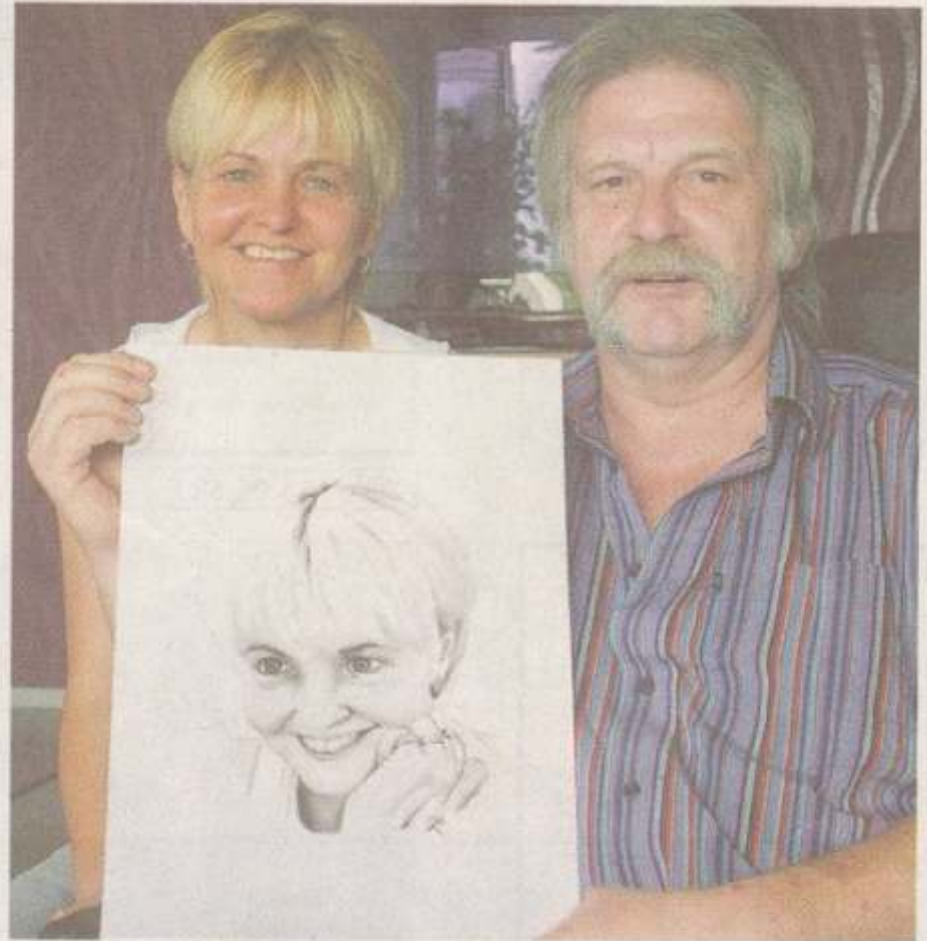
AUSSTELLUNG Der Neu-Möllenhagener Jörg Petersen zeigt Bleistiftzeichnungen im Amt Penzliner Land.

VON ULRIKE SCHUBEL

MÖLLENHAGEN. Ganz Hollywood trifft sich auf den Fluren des Amtes Penzliner Land. Auch Claudia Schiffer, Heidi Klum und Karl Lagerfeld sind da. Die Prominenz in der Provinz. Unglaublich? Natürlich sind die Damen und Herren keineswegs angereist. Fast alle werden den Namen Penzlin noch nie gehört haben. Aber ihre schwarz-weißen Abbilder hängen gegenwärtig in einer Ausstellung mit dem Titel „Promi-Porträts“. Mit Bleistift verewigt hat die Berühmtheiten der Neu-Möllenhagener Jörg Petersen. Unlängst ist die ungewöhnliche Schau eröffnet worden.

Der Autodidakt hat dabei etliche Beispiele seiner neuen Herangehensweise an die Darzustellenden mitgebracht. So beschränkt er sich darauf, Augen, Nase, Mund und eventuell Falten oder Brille, und wenn es sein muss, auch den Bart mittels Bleistift festzuhalten. Haare oder Schmuck, Ohren oder Hals fehlen. Gerade mal ein paar blonde Strähnen dürfen sich über die Brille des bereits verstorbenen US-Fotomodells Anna Nicole Smith werfen. Auch über das Gesicht von Hollywood-Schauspielerin Catherine Zeta-Jones ringelt sich eine schwarze Locke. Und Karl Lagerfeld darf auf Petersens Bild seine dunkle Brille tragen. Nicole Kidmans Porträt ist dagegen winzig klein, dafür hat er daneben eines ihrer Augen herausgehoben. Promis habe er gemalt,

Ziel: Besonders fotorealistisch mögen die Zeichnungen sein.



Der Möllenhagener Jörg Petersen hat Lebensgefährtin Evelyn Schröder gezeichnet. Proben seines Könnens sind im Penzliner Amt zu sehen. FOTO: US

um zu zeigen, wie naturgetreu er Gesichter darstellen könne, so Jörg Petersen. Die Leute könnten mit den ausgewählten Personen etwas anfangen, den meisten seien die Namen nicht fremd. Anders sei die Lage, hätte er Porträts seiner Bekannten ausgewählt.

Eine Ausbildung, ein Kunststudium oder gar Kurse habe er nicht bewältigt, erzählt Jörg Petersen weiter. Aber kreativ sei er eigentlich schon immer gewesen. „Das ist Talent“, formulierte er und verwies auf seinen Großvater, der auch gern gemalt haben soll. Gesehen hat er allerdings nur eine einzige Arbeit sei-

nes Vorfahren, einen Pferdekopf. Die eigene berufliche Tätigkeit führte ihn eher weit weg vom Kunstbetrieb. Er sei Wetterdienst-techniker bei der Bundeswehr gewesen. „33 Jahre im Schichtbetrieb“. Nun, als Pensionär pflegt der Anfang der 50-er Jahre in Kiel Geborene sein Steckenpferd, das ihn ein Leben lang begleitete und ihn nebenberuflich auch als Grafiker arbeiten ließ. Sein Ziel: Besonders fotorealistisch mögen die Zeichnungen und Ölgemälde sein. Möglichst viele Details liebt Jörg Petersen auch, wenn es um den Modellbau geht – ein weiteres Hobby des Möllenhagener. Eines seiner Nachbauten steht nach seinen Angaben sogar in einem Kieler Museum.

Penzlin: Neue Ausstellung mit Promi-Porträts

Alles nur mit Bleistiftstrichen

Penzlin (AK/mj). Promi-Porträts sind im Verwaltungshaus von Penzlin zu sehen. Jörg Petersen, der seit wenigen Wochen in Möllenhagen zu-

hause ist, zeigt seine fotorealistischen Arbeiten, die mit Bleistift gezeichnet wurden. So zieren Karl Lagerfeld, Romy Schneider, Brooke Shields

und andere Stars die Wände im Amtshaus. Oftmals wurden nur die Gesichter gezeichnet. Viele der Arbeiten erscheinen wie ein Schwarz-Weiß-Foto.



Dagmar Kaselitz begrüßt Jörg Petersen mit seinen Zeichnungen im Amtshaus von Penzlin.



Mit Bleistift entstehen fotorealistische Porträts.

Neue Ausstellung mit Promi-Porträts

Stadtverwaltung holt sich Dieter Bohlen ins Haus

Penzlin (AK/M. Jacobs). Die Penzliner Stadtverwaltung schmückt sich jetzt mit einem Porträt von Dieter Bohlen. Das bedeutet aber nicht, dass alle Mitarbeiter Fans der Fernsehshow „Deutschland sucht den Superstar“ sind. Und Bohlen erlebt hier, dass er nur einer unter vielen ist. Denn die neue Ausstellung im Verwaltungshaus zeigt weitere Promi-Porträts. So sind auch Anna Nicole Smith, Brooke Shields, Burt Reynolds, Karl Lagerfeld, Romy Schneider und Nastasja Kinski zu entdecken.

Autor dieser fotorealistischen Arbeiten ist Jörg Petersen. Der 55-jährige, gebürtige Kieler ist seit wenigen Wochen Neubürger in Möllenhagen. Er war deutschlandweit als Wetterdiensttechniker für die Bundeswehr tätig und ist jetzt Pensionär.

„Ich male schon seit dem fünften Lebensjahr und habe mich an vielen Techniken versucht. Jetzt favorisiere ich die Bleistiftzeichnung“, sagt er und weist auf die Bilder, die im Amtshaus zu bewundern sind. Sie erscheinen auf den ersten Blick wie ein Schwarzweißfoto. Zum neuen Stil seiner fotorealistischen Porträts gehören, dass nur die Gesichter sprechen. Sie entstehen als Abbild

von einem Foto, das sich Jörg Petersen von den Promis zum meist aus dem Internet holt. Für die Auswahl gibt es ein einfaches Prinzip: die Frauen müssen schön, die Männer bekannt sein. „Ich habe inzwischen auch bereits die gesamte Ver-

wandtschaft meiner Lebensgefährtin Evelyn Schröder porträtiert“, kommt der Hobbykünstler auf neuere Arbeiten zu sprechen. Sein Großvater zeichnete übrigens Tierporträts. Fürs Malen ist kein Arbeitszimmer nötig. Da reicht

Jörg Petersen das Sitzen im Sessel mit dem Zeichenblock auf dem Schoß. Sein zweites Hobby ist übrigens der Modellbau. Die Ausstellung „Promi-Porträts“ ist im Penzliner Amtshaus noch bis zum 31. Oktober zu sehen.



Jörg Petersen stellt derzeit Promi-Porträts in der Stadtverwaltung aus. Gern lassen sich auch Freunde zeichnen, sie werden zuvor fotografiert.

Foto: M. Jacobs